



Einladung zur sicherheitspolitischen Runde

Thema: „Chinas rasanter Aufstieg zur Wirtschafts- und Militärmacht“

Die Entwicklungen in Ostasien stellen die Welt vor neue wirtschaftliche, politische und militärische Herausforderungen. Die westliche Werteordnung scheint durch die düsteren Prophezeiungen vom erwachenden Drachen bedroht. Die Entwicklungssprünge in nur vier Jahrzehnten mit einer derartigen Modernisierung sind einzigartig, genau wie die langfristige geopolitische Konzeption (u.a. Neue Seidenstrasse). „Aufgrund seiner Geschichte als eine Hochkultur und aufgrund demütigender Erfahrungen Chinas mit dem Westen stellen sich Selbstverständnis und Identität der Chinesen heute äußerst komplex dar“ (Prof. Dr. A. Rauch in ES&T Nr. 1/2020). Der Bildervortrag beleuchtet die Eigen- und die Fremdwahrnehmung dieser Veränderungen in China, ordnet die Geschehnisse der letzten Jahre in größere Zusammenhänge ein und geht der Frage nach, welche Folgen sich für China und Deutschland in der Zukunft daraus ergeben könnten. Der Vortragende hat von 2014 bis 2018 in Peking gelebt, in ganz China gearbeitet und als Hobbyfotograf die rasanten Veränderungen im Land mit der Kamera dokumentiert.



Referent: Dr. Andreas Wolfrum, Studiendirektor und Seminarleiter für das Fach Politik und Gesellschaft am Franz-Ludwig-Gymnasium Bamberg, FKpt d.R.

Datum: Dienstag, 18. Februar 2020, 19:00 Uhr

Ort: Casino der Rommelkaserne, Auf dem Lerchenfeld 1, 89160 Dornstadt

Veranstalter: Gesellschaft für Sicherheitspolitik (GSP)

Anmeldung: (aus organisatorischen Gründen erforderlich) bis 16.02.2020 an:
E-Mail: goetze.w@gmail.com oder Tel.: 07348-948299

Mit freundlichen Grüßen,

Wolfgang Goetze
Leiter der GSP-Sektion Ulm